

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TSV Bordesholm am 27. 03. 2014

Ort: Sportheim am Mühlenkamp

Beginn: 19.07 Ende: 20.51

1. Begrüßung

Gerhard Settgast begrüßt alle Mitglieder sehr herzlich, insbesondere die Ehrenmitglieder H. Büch, G. Friese, K. Marschall, C. Schlotfeld und H. Stegemann sowie Bürgermeister H. Tiede, den stellv. Bürgermeister R. Büssow, Herrn H. Berger (FDP-Fraktion) und Herrn J. Stoll (B90/Die Grünen).

2. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Änderung der Tagesordnung wurde mit drei Ergänzungen zum Punkt 10 (Wahlen) genehmigt: 10d Protokollführer/in, 10h Revisor/in und Stellvertreter/in und 10i Abteilungsleiter/innen en bloc. Es sind 47 Personen anwesend, davon 44 stimmberechtigt.

3. Grußworte

Bürgermeister H. Tiede bedankt sich im Namen der Gemeinde bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern des TSV und hebt die gute Zusammenarbeit mit dem Verein hervor. Die Bewirtschaftung wurde an den Verein abgegeben und laufe nach anfänglichen kleineren Problemen sehr gut. Die Erstellung des Kunstrasenplatzes ist abgeschlossen und alles in bestem Einvernehmen geregelt, der Kostenrahmen wurde eingehalten. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand und hoffen auf eine weiter gute Zusammenarbeit.“

G. Settgast bedankt sich für die Grußworte und die gute Zusammenarbeit, die sehr intensiv war und geprägt war von gegenseitigem Respekt.

4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 06. 06. 2013

Das Protokoll wurde mit drei Enthaltungen und keiner Gegenstimme genehmigt.

5. Berichte

a. Vorstand

G. Settgast bedankt sich bei allen Helfern des TSV und den Vorstandskollegen, die alle fleißig an der Attraktivität des Vereins mitgewirkt haben. Er hebt besonders die Initiative von Heinz Stegemann und Klaus Marschall hervor, die erfolgreich die Neuauflage des Jahrbuches organisiert haben.

Die Mitgliederzahlen haben leider ein wenig abgenommen. 204 Mitglieder sind ausgetreten,

189 wurden neu aufgenommen, sodass z. Zt. 1674 Mitglieder im TSV sind. Im Vorstand hat man sich vermehrt Gedanken gemacht, wie das Sportangebot vergrößert werden kann. Durch die zunehmende schulische Belastung ist es für viele Jugendliche schwerer geworden sich entsprechend im Verein zu engagieren. Zudem hat sich die Altersstruktur verändert, der man auch Rechnung tragen muss.

Problematisch ist die Position des Kassenwartes, die z. Zt. nur kommissarisch besetzt ist. Es wird dringend ein Nachfolger für B. Sielas gesucht, der sich bereit erklärt jeden Nachfolger einzuarbeiten. Sollte dieser Posten vakant bleiben, müsste ein hauptamtlicher Kassenwart bestellt werden, der Geld kosten wird. Dies würde eine Beitragserhöhung zwangsläufig nach sich ziehen. Angestrebt werden zudem eine Verjüngung des Vorstandes und die Mitarbeit von Frauen in diesem Gremium. Der 1. Stellvertreter des Vorsitzenden steht nur noch ein Jahr zur Verfügung. Auch hier wird dringend ein Nachfolger gesucht.

b) Sparten

Die Berichte der Sparten sind dem Jahrbuch zu entnehmen. Klaus Marschall bedankt sich beim Vorstand und allen Helfern, die Berichte für das Jahrbuch erstellt haben sowie bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen im Vereinsbüro und von Skala-Druck.

6. Ehrungen/Verabschiedungen

35 Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt (s. Jahrbuch S.3). Gerd Friese hat nach 25 Jahren die Leitung in der Sparte Tischtennis an Janusz Luterek übergeben. G. Settgast übergibt zwei Gastgeschenke an die Ehefrauen von den Vorstandsmitgliedern B. Sielas und P. P. Scharnberg, deren Ehemänner ein Großteil ihrer Freizeit der Arbeit im Verein gewidmet haben.

7. Kassenbericht 2013

B. Sielas erläutert mit B. Rödung den Kassenbericht 2013 und bedankt sich bei allen Abteilungen, die sehr sparsam mit dem Geld umgegangen sind und den Sponsoren, die den Verein unterstützt haben (s. Anlagen, die auf der JHV auslagen).

a. Bericht der Kassenprüfer 2013

Rita Bilker verliest den Bericht der Kassenprüfung vom 15. Februar 2014 (s. Anlage). Die Prüfung für das Kalenderjahr 2013 hat keine Mängel und keine Beanstandungen ergeben. Es wurde eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt.

8. Entlastung des Gesamtvorstandes für 2013

Der Vorstand wurde einstimmig unter Stimmenenthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

9. Haushaltsvoranschlag 2014

B. Sielas stellt den Haushaltsvoranschlag 2014 vor (s. Anlage).

9a. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2014

Der Haushaltsvoranschlag 2014 wurde einstimmig angenommen.

10. Wahlen

a. Vorsitzender/in

Gerhard Settgast wurde bei drei Enthaltungen und keiner Gegenstimme wieder gewählt.

b. 2. Stellvertreter/in

Siegward Köhn wird mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme wieder gewählt.

c. Kassenwart/in

Es findet sich kein Mitglied für diesen Posten. Bertold Sielas wird dieses Amt kommissarisch weiterführen.

d. Protokollführer/in

Henning Traulsen wird bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

e. Beisitzer/in für Seniorenangelegenheiten

Albert Holzer wird bei zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme gewählt.

f. Beisitzer für Gebäude und Anlagen

Peter Paul Scharnberg wird einstimmig gewählt.

g. Beisitzer für Sonderaufgaben des Vorstandes

Es findet sich kein Mitglied für diesen Posten. Henning Traulsen erklärt sich bereit dieses Amt kommissarisch weiter zu führen.

h. Revisoren

Sönke Pries wird bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt. Mit dem gleichen Ergebnis wird Roland Reich zu seinem Stellvertreter gewählt.

i. Abteilungsleiter

Die Abteilungsleiter wurden en bloc bei zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme gewählt.

11. Anträge.

Jürgen Witt beklagt die schlechte Akustik im Versammlungsraum und beantragt eine Verbesserung dieser Situation. Der Vorstand wird dieses Problem bei der Gemeinde ansprechen und regt einen Kostenvoranschlag für diese Maßnahme an.

12. Verschiedenes

Keine Meldung zu diesem Thema. G. Settgast schließt die Versammlung um 20.51 Uhr.

Gerhard Settgast

(Vorsitzender)

Henning Traulsen

(Protokollführer)